

Montag, den 26. April 1915.

9. Jahrgang.

Anzeigenpreis: für die 6gepaltene
Colonelzeile ober deren Raum 10 Pfg.
Reklamezeile 25 Pfg.

ausnahme des Bezirks
Anordnungen erlassen;

Die abgegrenzten Abschnitte hat der Wirt gemäß § 10 abzuliefern.

§ 14.
Der Kreisauschuß trifft die erforderlichen Ausführungs-
stimmungen zu dieser Verordnung. Er ist ferner befugt, mit

Dießen. Der bekannte Tourist Wilhelm Barthaus, der
Landsturmrekrut in Dießen eingezogen wurde, ist einem Refer-
lazarett zur Schreiehlitz zugewiesen worden.

Der Samstag-Tagesbericht.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Westlicher Kriegstheater.

Oberste Heeresleitung.

Berlin. Während die Oberste Heeresleitung neue deutsche Siege bei Opatowitz meldet, verdreht der amtliche französische Bericht vom Samstag abend die Tatsachen, welche den vorausgegangenen heftigen Kämpfen um das Dorf Elgerne zugrunde liegen. Die

Die erschöpften Russen.

Wir kommen vorwärts!"

Der Berichterstatter des „Feld-Blond“ hatte eine Interpellation mit einem General der deutschen Südarmee, der erklärte:

Die Schwierigkeiten des Winterkrieges in den Karpaten waren tief und unerhört. Ihre Bewältigung ist eine der größten Leistungen, die die Kriegsgeschichte kennt. Es ist unehren, branden Truppen nutzlos gründen, die Jähmühs zu nehmen. Der gelangene russische Befehlshaber erklärte, er habe nie geglaubt, daß die Eroberung dieser Höhe möglich wäre. Tatsächlich genügt diese Leistung zu den größten Taten des Krieges, der kriegerisch überhaupt. Auf die Frage, ob anzunehmen wäre, daß der Angriff der Russen an Raum gewinne, antwortete der General: „Ein russischer Frontangriff ist mehr als schwierig. Es ist eine Unmöglichkeit. Dabei versteht die freigelegte Spierbereitschaft: Es ist so weit, daß wir uns freuen, wenn die Russen angreifen. Ich begrüße ihre Wiederdarüber mit den Worten: „Gott sei Dank! Die Russen werden wieder auf“. Der General bezeichnete den gegenwärtigen Stand des Konflikts als durchaus günstig. Der Karpatenfront sei kein Spielraum. „Aber, wenn auch langsam, wir kommen vorwärts!“ Daß die Russen die Karpatenfront durchbrechen könnten, bezeichnet er als ausgeschlossen.

Von der deutschen Kriegsflotte

Berlin. Unter der Ueberschrift „Der beherrschte See“ heißt es im „Berliner Volksanzeiger: Der See ist seit der englischen Seeherrschaft weit und breit nichts zu fürchten vor unseren H-Booten und vor Winkegenfahrern. Die englischen Flotte nicht raufen erscheinen, die Nordsee zu unsere Flotte dagegen läßt sich durch das gegenwärtige englische H-Boot in der deutschen Bucht nicht abhalten. Der See bis an die englischen Gewässer hin nach dem Feinde abzuwehren, so lange die englische Flotte als ersten Grundlag des Kriegsschiffes seinem Risiko auszuweichen, wird sie freilich wohl vor Verlusten bewahrt bleiben. Aber den Ursprung der Nordsee beherrscht, muß sie aufgeben.“

1918. 22. m. 190 n. 24. April. Am 22. April überflogen „Teufeln“ am frühen Morgen Dancoffe. Die Einmündung durch Explosionen von Hiegebomben geschah. Vierzig schlafstehlen und festgehallt. Sieben Bomben waren Strandbomben. Es wurde kein Schaden angerichtet.

Moskau, London, 23. April. Im Unterhaus Charles Baresford, ob die Regierung für jedes von Deutschland festgesetzte verfallene englische Schiff ein immatrieliertes deutsches mit Belohnung belegen werde. Premierminister Gladstone die Regierung habe die Frage erwidert. Sie habe bekräftigt, nicht zu tun. Diese Entscheidung sei eine aber keine Ermüdung aus, falls es die Umstände erfordern.

Die englischen Fischereidampfer „Cannon“ aus Liverpool und „St. Laurent“ aus Genua sind durch deutsche Zollschiffe festgehalten worden. — Der Fischdampfer „Gruenslow“ von Genua den Kapitän und sechs Mann vom Fischdampfer „St. Laurent“, der von einem deutschen Küstenboot der Zollverwaltung verfolgt wurde. Das Unterboot belagerte das Schiff mittags 11 Uhr 30 Min., worauf beschossen wurde. Ausgegeben. Zwei Mann ertranken. Die Deutschen sprengten den Fischdampfer durch hineingelegte Minen in die Luft.

Die Mannschftsverluste der englischen Ma-

Die gefallenen Verwundeten der englischen Marine,
den jetzt von arabischer englischer Seite wie folgt angegeben
zuerst getötet 332, verwundet 61, interniert 41, gefangen 11,
schon getötet 4581, verwundet 610, interniert 1354,
924 Mann.

Ein Handschreiben Kaiser Wilhelms an Königin Wilhelmine von Dänemark, 24. April. „Dalla Cyper“ bei Amsterdam, Kaiser Wilhelm habe aus dem Großen Kabinett entschieden, der Antwort Alfars ein in herzlichsten Tone gehaltenes Handschreiben an die Königin Wilhelmine zu senden. In Holland große Beirückung hervorgerufen habe. Das soll die Wendung enthalten, Kaiser Wilhelm belege den Frieden und hoffe, dass man in Holland von den freundlichen Absichten Deutschlands überzeugt sei.

Der Krieg im Orient

Berlin. Laut Böhmischer Zeitung veröffentlicht der
 Mittheilungen eines Hirsche aus Aegypten in Konstantinopel
 getroffen Italiens, wann ganz Aegypten zum Sultan
 reit sei.
 Kairo. Abahil, der den Mordanschlag auf den Sultan
 Aegypten unternommen hat, ist gefangen worden.

Der Kampf um die Dardanellen

BB no. Konstantinapel, 25. April. 1878.
Hauptquartiers. Heute vormittag ergriffen die russische
Demonstrationszwecke ein Feuer außerhalb der Grenzen
Besporungsbefehlungen, das eine halbe Stunde dauerte und
unmittelbar darauf in nördlicher Richtung zürst. Nach
festigungen hielten es nicht für notwendig, das Feuer zu
- Von den übrigen Kriegsschauplätzen liegen noch keine
Ereignisse vor.

5.

211

ଅନୁଷ୍ଠାନ

415

je
[a
m

29

3

51

etc.

Eye

100

2

2

115

115

Die ungelähmte Lage des fernern Ostens veranlaßte die Regierung der Vereinigten Staaten zu umfassenden militärischen Vorkehrungen auf ihren asiatischen Besitzungen. Nach den neuesten Meldungen sind die amerikanischen Streitkräfte auf den Philippinen erheblich verstärkt worden, mehrere Truppenkörper sind beordert.

